



Continuing Education for Trainers

Developing an International Peer to Peer Process

Eine Strategische Partnerschaft zum Austausch guter Praxis (2020-2023)

Methodical-Didactic Lab II: Wo nichts mehr trägt – In radikaler Unsicherheit handeln
4.-7. Mai 2022 in Kassel und online

World Café (Mittwoch, 4. Mai 2022)

(Die Beiträge der Teilnehmer wurden von Reem Mouawad und Christoph Rosenkranz zusammengefasst)

Vortrag 10: „Ich kann das.“

„Sie müssen daran denken, welche ungeheure Schwierigkeit da vorliegt. Derjenige, der dazu kommen soll, dass er aus intuitivem Blick heraus einem Menschen irgend etwas sagt [...], braucht etwas dazu, dazu braucht er, dass er in energischer, mutvoller Weise sich selber sagt, nicht bloss im Augenblick, sondern es zum fortdauernden qualitativen Inhalt seines Bewusstseins hat: Ich kann das.“

Beiträge zu diesem Textstück von den Gesprächs-Tischen:

- Moralische Intuition: - mehr als 'Bauchgefühl'
= geistig- seelische Offenheit im Intuitiven Blick
- Beurteilungsgrundlage aus der Intuition: Qualität der Verbindung mit dem Leben
- Mutiger Prozess nicht in die Meinung zu gehen, sondern in der Intuition zu bleiben
- Beurteilung zurückhalten
- Qualitativer Inhalt des Bewusst-seins: - Was ist meins? Was ist deins?
- Ich kann das nicht, weil ich mir sicher bin, sondern: Trotzdem ich unsicher bin

Vortrag 10: Mutvolles Bewusstsein

„Also nicht im Spintisieren, nicht in Gedankengewebe das suchen, was sich entwickeln soll, sondern in diesem fortdauernden Mut vollen Bewusstsein, das sich dadurch einfach entwickelt, dass man in der alleeeinfachsten Weise dasjenige, was von ungeheurem Schmutz und Sumpf und Torfmoor bedeckt ist, bildlich gesprochen, aus seiner Seele heraufholt.“

Beiträge zu diesem Textstück von den Gesprächs-Tischen:

- Wohin mit dem Torfmoor?
Torfmoor der zur Wärmehülle angereichert wird mit Lavendel
- Bewegung
- Hilft uns die Kunst? Oder das soziale Gebiet?
- Mut volles Bewusstsein ist schöpferisch;
- Durch die Augen sprechen,- durch die Ohren sehen,- mit dem Mund hören,- mit dem Bauch denken
- Es gibt keine Verwandlung in der Kälte, ebenso wenig Resonanz

Supported by



Vortrag 10: Tänzer werden

„Werden Sie doch Tänzer, in dem Sinne, wie es bei Zarathustra gemeint ist! Leben Sie mit innerster Freude an der Wahrheit!“

Beiträge zu diesem Textstück von den Gesprächs -Tischen:

- Ein Tänzer braucht Gleichgewicht
- Wie ist Tanz bei Zarathustra gemeint?
Tanz als Ekstase..., sich aus der Erdsphäre lösen
- Tanz = kreativ und performativ
- Sufi Tanz
- Wir werden Tänzer
- Wessen Wahrheit?
- Humor ist ein Schlüssel zur Wahrheit
- Innerste Freude an Wahrheit entsteht durch mutvollen intuitiven Blick
- Mut und Resonanz

Weitere Verwendung und Verbreitung

Diese Zusammenfassung wird hier als Arbeitsmaterial für die weitere Entwicklung der Strategischen Partnerschaft für den Austausch guter Praxis ‚Continuing Education for Trainers – Developing an International Peer-to-Peer Process‘ (Peer2Peer-CET) vorgelegt. Sie wird im Bereich ‚Ergebnisse‘ auf der Projektwebsite <https://inclusivesocial.org/peer2peer-cet/> zur Verfügung gestellt.

Die Projektteilnehmer sind eingeladen, diese Ergebnisse in ihren Berufsbildungszentren, in den Lehr-Kollegien und mit anderen Beteiligten zu besprechen und sich so auf das dritte Methodisch-Didaktische Lab (26.-29. April 2023) vorzubereiten. Sie sind zur Veröffentlichung außerhalb des Netzwerks gedacht.

Dr. Jan C. Goeschel
Projektleitung
j.goeschel@inclusivesocial.org

Version 1. Dezember 2022